Mehr Zeit Gemeinsam

Folgende Leistungen können zusätzlich organisiert werden:

- Unterstützung bei Freizeitaktivitäten und Durchführung von Hobbys
- Unterstützung und Durchführung von Ausflügen
- Speisenversorgung
- Reinigung der Wäsche
- Einkäufe und Besorgungen
- Begleitung zu Arztbesuchen
- Medikamentenbeschaffung
- Zimmerreinigung

Die Wohngemeinschaftsmitglieder (evtl. vertreten durch Angehörige oder rechtliche Betreuer) sind Mieter. Die Bewohner zahlen Miete für ihren individuellen Wohnraum und anteilig für gemeinsam genutzte Räume (Wohnzimmer, Küche, Pflegebad, ...)
Miet- und Pflegevertrag werden mit voneinander unabhängigen Vertragspartnern geschlossen und sind nicht aneinander gekoppelt.
Die Angehörigen werden – wenn gewünscht – soweit als möglich in den Tagesablauf einbezogen. In regelmäßigen Angehörigentreffen und mit Hilfe des Bewohnerbeirates werden die Belange der Intensivpflege-Wohngemeinschaften besprochen und geregelt.
Die Intensivpflege-Wohngemeinschaften befinden sich in einem Neubau in unmittelbarer Nähe zum Arminiuspark.
Die Nähe zu den Parkanlagen der Stadt Bad Lippspringe lädt zu Spaziergängen und/oder Fahrten mit dem Rollstuhl ein. Die Innenstadt mit ihrer Einkaufszone und den Cafés ist ebenfalls gut zu Fuß zu erreichen.

Kontakt

Mehr Zeit Gemeinsam
Ambulanter Intensiv-Pflegedienst
Antoniusstr. 17
33175 Bad Lippspringe
Tel.: 05252 95-3601
Fax: 05252 95-3636
E-Mail: a.oliveira@medizinisches-zentrum.de
k.wolter@medizinisches-zentrum.de

Pflegedienstleitung
Alberto Oliveira
Pflegeexperte für außerklinische Beatmung

Stellv. Pflegedienstleitung
Kerstin Wolter
Pflegeexpertin für außerklinische Beatmung

www.medizinisches-zentrum.de

Gestaltung: MZG-Marketing, Heiko Appelbaum; Fotos: MZG-Archiv, Mazhiqj; 6119-03

Mehr Zeit Gemeinsam

Ambulanter Intensiv-Pflegedienst

Mehr Zeit Gemeinsam

Mehr Zeit Gemeinsam

Außerklinische Intensivpflege im Medizinischen Zentrum für Gesundheit Bad Lippspringe

Mehr Zeit Gemeinsam

Ambulant intensivpflegerisch betreute Wohngemeinschaften in Bad Lippspringe

Nicht immer bieten die Gegebenheiten die Möglichkeiten einer Versorgung in der vertrauten häuslichen Umgebung. Für viele ist eine Unterbringung in einem Pflegeheim ebenfalls keine Alternative. Wir möchten auch diesem Personenkreis eine wohnortnahe, optimale pflegerische Versorgung mit hoher Pflegequalität bieten. Deshalb versorgen wir beatmete – und intensivpflegebedürftige – Menschen in betreuten Wohngemeinschaften. In den ambulant betreuten Wohngemeinschaften leben mehrere intensivpflegebedürftige und beatmungspflichtige Menschen unter einem gemeinsamen Dach. Genau wie in der häuslichen Intensivpflege kümmert sich ein Team von Pflegefachkräften um die Bewohner – **rund um die Uhr**.

Ambulant betreute Wohngemeinschaften bieten Schwerstpflegebedürftigen eine lebenswerte Alternative zu stationären Einrichtungen. Die Kombination von Privat- und Gemeinschaftsbereichen bietet jedem Bewohner neben einem eigenen, individuellen Wohnraum auch die Möglichkeit, am gemeinschaftlichen Leben teilzunehmen.

Weitere Informationen und Fotos finden Sie auf unserer Webseite:
www.medizinisches-zentrum.de/einrichtungen/intensiv-pflegedienst/

In den ambulant betreuten Wohngemeinschaften in Bad Lippspringe können Bewohner mit zeitweiser oder permanenter Beatmungspflicht und/oder Intensivpflegebedürftigkeit ein weitgehend selbstbestimmtes Leben führen. Die Bewohner bewahren ihre Lebensqualität und erhalten gleichzeitig die Sicherheit einer qualitativ hochwertigen Versorgung durch den **ambulanten Intensivpflegedienst „Mehr Zeit Gemeinsam“**.

Die Räume sind so gestaltet und eingerichtet, dass sie ein privates und wohnliches Ambiente ermöglichen. In dieser Atmosphäre können die Bewohner aktiv ihre sozialen Kontakte zu Freunden und zur Familie pflegen.
Die Einzelzimmer mit eigenem Bad bieten ein schönes Ambiente, das z.B. durch eine individuelle Möblierung mit Lieblingsstücken und Accessoires aus den bisherigen Lebensbereichen ergänzt werden kann. Gemäß unserem Pflegekonzept sind die Zimmer der Bewohner der Bereich, in dem ihr Privatleben stattfindet. Wir sehen es als unsere Aufgabe an, den Bewohner in diesem Privatbereich intensivpflegerisch und psychosozial zu begleiten, zu unterstützen und seine Intimsphäre zu wahren.

Bei der Gestaltung der Gemeinschaftsräume haben wir darauf geachtet, soviel Normalität wie möglich umzusetzen. Die Räume laden zu Geselligkeit, Fernsehen und gemeinsamen Aktivitäten ein.
Unsere obersten Ziele sind die Erhaltung oder Wiederherstellung der Selbstständigkeit in den Aktivitäten des täglichen Lebens, die Verbesserung der allgemeinen psychosozialen Situation unserer Bewohner sowie eine sichere und effiziente Beatmungssituation mit intensivpflegerischer Versorgung.
Wir betreuen vorwiegend Erwachsene und junge Erwachsene, die an einer fortgeschrittenen Grunderkrankung und einer lebensbedrohlichen Störung der Vitalfunktion Atmung leiden. Es handelt sich um Menschen, die über ein Tracheostoma oder über eine Maske kontinuierlich bzw. intermittierend beatmet werden müssen.

Typische Krankheitsbilder sind:
- Chronisch obstruktive Lungenerkrankungen
- Hypoxische Hirnschäden/Wachkoma
- Hohe Querschnittslähmungen
- Neuromuskuläre Erkrankungen, z.B. ALS